



**Landesarbeitskreis
für Arbeitssicherheit**

beim Niedersächsischen
Ministerium
für Soziales, Frauen,
Familie und Gesundheit
**Regionaler Arbeitskreis
Lüneburg**

Zu erreichen im:

Staatliches Gewerbeaufsichtsamt Lüneburg
Postfach 2860, 21318 Lüneburg

Per Mail

Bearbeitet von: Frau Stieler

Durchwahl : (04131) 15-1416

e-mail: Hannelore.Stieler@gaa-lg.niedersachsen.de

Internet: www.gewerbeaufsicht.niedersachsen.de

Ihr Zeichen / Ihre Nachricht vom

Mein Zeichen (bitte bei Antwort angeben)
RAK le-sti

Lüneburg

11.01.2006

Protokoll der 3. Sitzung des Regionalen Arbeitskreises (RAK) Lüneburg am 06.12.2005

Anlage: Auswertung zur RAK-Themenfindung für das Jahr 2006

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit möchte ich mich für die rege Teilnahme an unserer Sitzung vom 06.12.2005 herzlich bedanken.

Nachfolgend fasse ich die wichtigsten Punkte unserer Sitzung zusammen:

1. Begrüßung der Teilnehmer durch Herrn Dr. Voß.
2. Herr Dr. Voß informierte die Teilnehmer darüber, dass die Sitzung mit einem „Brainstorming“ zur Themenfindung des Regionalen Arbeitskreises für das Jahr 2006 beginnt.

Die Themenvorschläge wurden auf Karten gesammelt. Jede/r Teilnehmerin/er hatte die Möglichkeit, mit der Verteilung ihrer/seiner 3 Stimpfpunkte sich wahlweise für Themenvorschläge zu entscheiden.

Die Auswertung der RAK-Themenfindung hat Herr Rupprecht uns in schriftlicher Form überreicht. Diese füge ich Ihnen als Anlage bei. Die 4 Themen mit den meisten Punkten sollen 2006 aufgegriffen werden.

3. Herr Dr. Voß gab eine kurze Einführung zum Thema „Junge Arbeitnehmer“ (Arbeitsschutz bei jugendlichen Arbeitnehmern) zur Europäischen Woche 2006.

Herr Rupprecht teilte mit, dass sich eine Gruppe, bestehend aus Frau Lensch, Herrn Dr. Voß, Herrn Lüders und ihm selbst zusammengesetzt hat und folgende Vorschläge für Aktionen des RAK Lüneburg erarbeitet hat:



**Landesarbeitskreis
für Arbeitssicherheit**

beim Niedersächsischen
Ministerium
für Soziales, Frauen,
Familie und Gesundheit
**Regionaler Arbeitskreis
Lüneburg**

1. Seminar in der Universität zum Thema „Arbeitsschutz etc.“
2. Zusammenarbeit mit dem BBZ und evtl. IHK
3. Informationstag für jugendliche Arbeitnehmer (Berufseinsteiger)

Die detaillierte Planung der Aktion erfolgt in Arbeitsgruppen:

zu 1. - Arbeitsgruppe: Frau Lensch, Frau Dr. Hafemann, Herr Regenhardt,
Herr Rupprecht
Das erste Treffen findet am 30. Januar 2006 statt.

zu 2. - Arbeitsgruppe: Frau Heikkinen-Hinkelmann, Herr Herms, Herr Lüders
Das erste Treffen findet am 30. Januar 2006 im
GAA Lüneburg statt.

zu 3. - Arbeitsgruppe: Frau Lensch, Frau Witkowski

4. Herr Dr. Wolf Polenz (AOK – Institut für Gesundheits-Consulting -, Stade)
hielt einen Vortrag zum Thema: „Betriebliches Wiedereingliederungsmanagement“ (Ein-
gliederung nach Krankheit: Rechte, Möglichkeiten, Lösungen, Organisation etc.)

Er referierte über

- die Veränderung des Rehabilitationsverständnisses (Ziele und Leistungen zur Teilhabe) § 84 SGB
- die Integrationsvereinbarung (Rehabilitation und Teilhabe behinderter Menschen) § 83 SGB
- die Prävention § 84 SGB
- den demografischen Wandel und betriebliche Problembereiche
- den betrieblichen Integrationsmanagement-Rahmen
- das Erkennen und die erste Analyse
- Bausteine zum Rückkehrprogramm (nach jeder Abwesenheit) und zum arbeitsplatzbezogenen Gesundheitsprogramm.

Herr Dr. Polenz gab u. a. folgende Internetadressen für weitere Informationen bekannt:

www.IQPR.de sowie www.dvfr.de

Der Vortrag von Herrn Dr. Polenz befindet sich im Internet unter: www.rak-ig.de



**Landesarbeitskreis
für Arbeitssicherheit**

beim Niedersächsischen
Ministerium
für Soziales, Frauen,
Familie und Gesundheit
**Regionaler Arbeitskreis
Lüneburg**

5. Herr Vidril (Firma Nordzucker AG – Werk Uelzen – Personalentwicklung) referierte über die „Stufenweise Wiedereingliederung gem. § 28 SGB IX und über die Prävention gem. § 84 Abs. 2 SGB IX. Außerdem erläuterte Herr Vidril die Vorgehensweise zum Thema Wiedereingliederungsmanagement in der Firma Nordzucker.

Der Vortrag von Herrn Vidril befindet sich ebenfalls im Internet unter:

www.rak-lq.de

6. Herr Bär von der Firma Johnson Controls gab einen kurzen Überblick zum v. g. Thema aus seiner Sicht, über die Handhabung und Ausführung in der Firma Johnson Controls. Er nannte einige Beispiele die auch das Gesundheitsmanagement betrafen und darüber, was man vorbeugend tun kann, um den Krankenstand in der Firma zu senken und gleichzeitig die Arbeitnehmer zu motivieren, z. B. Massageangebot, Fitnesscenter, Gesundheitswoche.
7. Herr Rudel vom Niedersächsischen Landesamt für Soziales, Jugend und Familie - Integrationsamt -, Hildesheim vermittelte mit seinem Vortrag den Teilnehmern einen Überblick zu der Vorgehensweise, den Zielen und den denkbaren Integrationsschritten zum Eingliederungsmanagement.

Der Vortrag von Herrn Rudel befindet sich ebenfalls im Internet unter:

www.rak-lq.de

Weitere Themen und Termine für 2006

Als Termin für die 1. Sitzung des RAK wurde Dienstag, der

09. Mai 2006 um 13:30 Uhr, Raum 2.154 (2. Etage)

hier im Hause vereinbart.

Themen dieser Sitzung sind:

- Behandlung des Themas Gefährdungsbeurteilung „Erhebung psychischer Belastungen“/oder „Mobbing“
- Inhaltliche Konkretisierung der Themen: „Älter werden im Betrieb“ und „Explosionsschutzdokument“



**Landesarbeitskreis
für Arbeitssicherheit**

beim Niedersächsischen
Ministerium
für Soziales, Frauen,
Familie und Gesundheit
**Regionaler Arbeitskreis
Lüneburg**

- Behandlung des Themas Gefährdungsbeurteilung „Erhebung psychischer Belastungen“/oder „Mobbing“
- Inhaltliche Konkretisierung der Themen: „Älter werden im Betrieb“ und „Explosionsschutzdokument“
- Informationen aus den Arbeitsgruppen z. Thema „Junge Arbeitnehmer“ in der Europäischen Woche 2006

Wie immer kommt zum Abschluss meine Bitte, für die Anmeldung zur nächsten Sitzung das beigefügte Fax-Antwortformular zu verwenden.

Ich freue mich auf Ihre Teilnahme bei der nächsten Sitzung.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

Stieler



**Landesarbeitskreis
für Arbeitssicherheit**

beim Niedersächsischen
Ministerium
für Soziales, Frauen,
Familie und Gesundheit

**Regionaler Arbeitskreis
Lüneburg**

**Bitte zurück bis spätestens
Freitag, 05. Mai 2006**

**Antwort
Telefax: 04131/15-1401**

An der 1. Sitzung des regionalen Arbeitskreises für Arbeitssicherheit Lüneburg zu den Themen:

-

- **Informationen der Arbeitsgruppen zum Thema „Junge Arbeitnehmer“ in der Europäische Woche 2006**

**Termin: Dienstag, der 09. Mai 2006 um 13:30 Uhr
Raum 2.154 (2. Etage)**

**Veranstaltungsort: Behördenzentrum „Auf der Hude“
(ehemals Bezirksregierung Lüneburg)
Auf der Hude 2
21339 Lüneburg**

Name/Behörde/Institut:

nehme/n ich/wir mit Person/en teil.

.....
Ort/Datum

.....
Unterschrift/Stempel